

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	24a
		TOP:	14
	Verhandlung	Drucksache:	682/2016
		GZ:	JB, T
Sitzungstermin:	15.02.2017		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	EBM Föll		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Herr Häbe / pö		
Betreff:	Grundsatz- und Vorprojektbeschluss zur weiteren Entwicklung des Campus Stuttgart-Feuerbach		

Vorgang: Ausschuss für Umwelt und Technik vom 17.01.2017, nicht öffentlich, Nr. 8

Ergebnis: Einbringung mit Maßgabe

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 31.01.2017, öffentlich, Nr. 26

Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Jugend und Bildung und des Technischen Referats vom 14.12.2016, GR Drs 682/2016, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Von der **Schulsituation** der beiden Gymnasien Leibniz-Gymnasium und Neues Gymnasium in Stuttgart-Feuerbach wird Kenntnis genommen.
- 2.a) Der **Zusammenlegung der beiden Gymnasien** Leibniz-Gymnasium Stuttgart-Feuerbach und Neues Gymnasium Stuttgart-Feuerbach nach § 30 SchG **zum Schuljahr 2018/19** zu einem 6-zügigen Gymnasium auf der Grundlage des durchgeführten pädagogischen Prozesses wird zugestimmt. Das Gymnasium führt zunächst den Namen "**Neues Gymnasium Leibniz Stuttgart-Feuerbach**".

- b) Das fusionierte Gymnasium führt **sowohl G8 Züge als auch G9 Züge** als Schulversuch im Rahmen der vorgesehenen 6-Zügigkeit zum Abitur.
- c) Von der Absicht der **Einrichtung eines offenen Ganztagsbetriebs** für die Unter- und Mittelstufe des Gymnasiums zum Schuljahr 2018/19 wird Kenntnis genommen. Der Aufbau erfolgt sukzessive.
- 3.a) Von den **Ergebnissen des moderierten Beteiligungsprozesses** zur Entwicklung und Abstimmung eines Raumprogramms, auf Grundlage des pädagogischen Konzepts (Anlage 2) für das 6-zügige Gymnasium, wird Kenntnis genommen.
- b) Von der **Ergebnissen der fortgeschriebenen Machbarkeitsstudie** (Anlage 3) wird Kenntnis genommen.
- 4. Dem **Raumprogramm** für das fusionierte 6-zügige Gymnasium mit einer **Gesamtprogrammfläche von 7.966 m²** wird zugestimmt (Anlage 4).
- 5. Dem **Raumprogramm** für eine **dreiteilbare Sporthalle** am Schulcampus mit einer Programmfläche von **1.818m²** (ohne Zuschauerbereich) (Anlage 5) wird zugestimmt.
- 6. Auf der Grundlage dieser Raumprogramme wird die Verwaltung mit der Durchführung eines **Vergabeverfahrens zur Planerbeauftragung (VgV-Verfahrens)** mit integriertem Architektenwettbewerb (Anteil Sport nur als Ideenteil) beauftragt. Hierfür sind **Mittel von rd. 500.000 €** erforderlich, die im THH 400 bei der Projekt-Nr. 7.401905 zur Verfügung stehen. Über das Ergebnis des Wettbewerbs wird im Gemeinderat berichtet.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / pö

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
Hochbauamt (5)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat AKR
Haupt- und Personalamt
 4. Referat SOS
Amt für Sport und Bewegung (2)
 5. Referat JB
Schulverwaltungsamt (2)
 6. Referat StU
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (3)
 7. BezA Feuerbach
 8. Rechnungsprüfungsamt
 9. Stadtkämmerei (2)
 10. L/OB-K
 11. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. AfD-Fraktion
 7. Gruppierung FDP
 8. Die STAdTISTEN